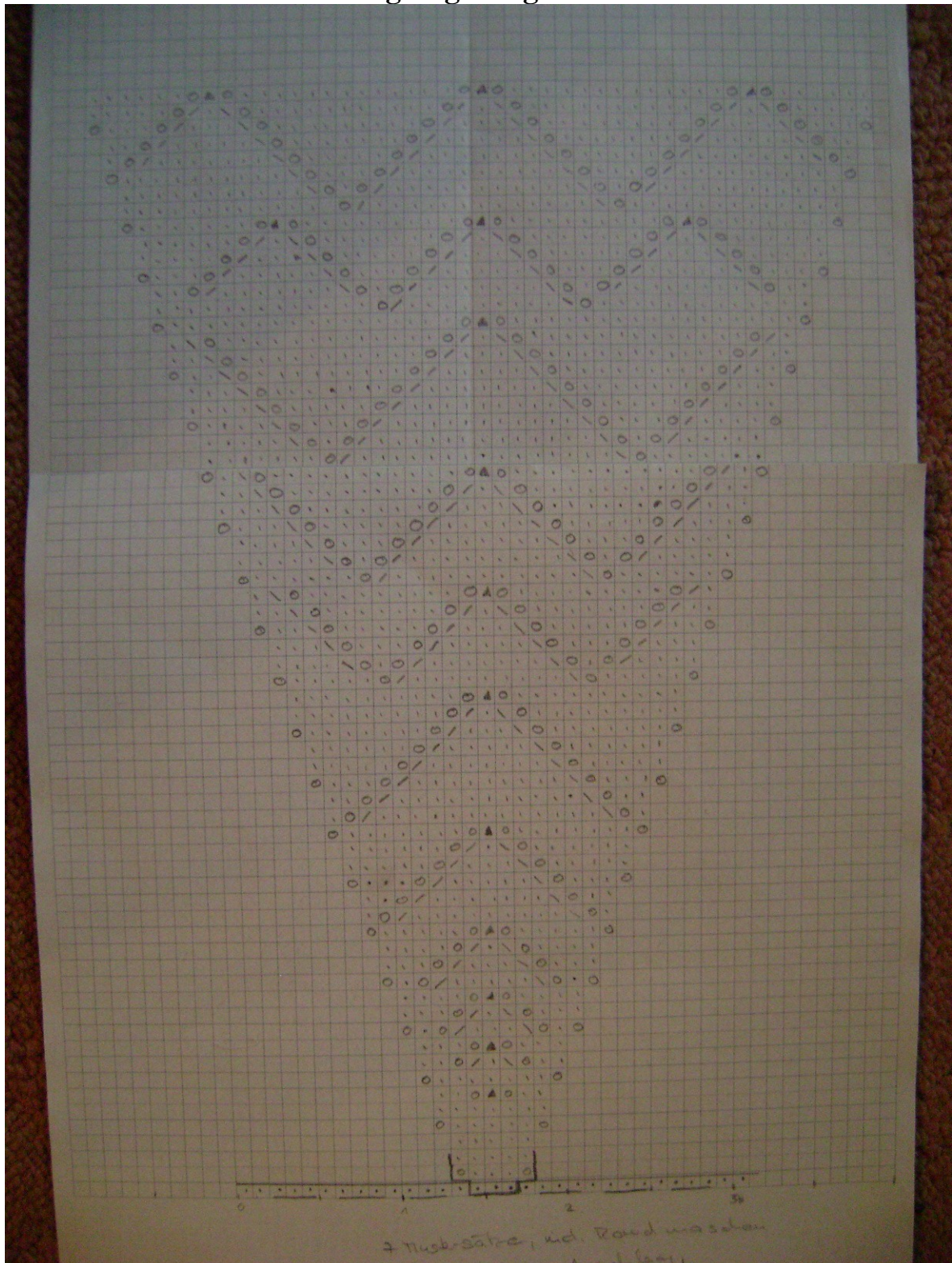


## Anleitung Regenbogenlochtuch



o = Umschlag                    . = re. Masche  
/ = 2 M re zus.                \ = 2 M hinten einstechend zus.  
 $\Delta$  = 3 M zus.: 1. M. abh., 2 M re zus., abgeh. drüberziehen.  
Es sind jeweils nur die Hinreihen aufgezeichnet, RR: links

Abgebildet ist *ein* Mustersatz, gestrickt werden *sieben*. Jeder MS ist mit einer Masche verbunden, außerdem wird vor dem ersten und nach dem letzten MS auch jeweils eine Masche gestrickt, zzgl. Randmaschen. Demnach werden 31 M **angeschlagen**. RR links, dann mit dem Muster beginnen wie angezeigt. Zugnommen wird nur in jeder dritten Hinreihe.

Gestrickt ist es mit 8er Nadeln mit Sockenwolle *Superba Poems* (*Solo Colore* von Lana Grossa ist dem sehr ähnlich), zwei Päckchen a 100 g sollten reichen. Bei meinem Tuch hatte ich am Schluss drei „große“ Zickzacks gestrickt, hier sind nur noch zwei eingezeichnet. Ich brauchte fürs Abketten noch weiteres Garn, deshalb eins weniger, dann sollten zwei Päckchen reichen.

### Abketten:

Wird bei mir gerade bei Tüchern viel zu fest, daher heißt „abketten“ für mich:

HR: Aus jeder M 2 M stricken      RR: links  
HR: Aus jeder M 2 M stricken      RR: links  
abketten.

Dauert sehr lange, zugegeben, aber dafür hab ich dann auch nen schönen Rand – eher ein bisschen kräuselig, was ich sehr schön finde :)

Heraus kommt dann in etwa dieses Tuch:



Viel Spaß beim Nachmachen – ich freu mich über Fotos! :)